

Dialoge des Grauens #3 Epilog Monolog - Nachwort

Verehrte Leserin / verehrter Leser,

it's done!

What a trip!

Soll ich mal mit was Positiven anfangen?

Die letzten 13 Tage waren eine wertvolle Erfahrung für mein Leben!

Ich habe wichtige Lektionen gelernt und wachse grade an dem, was ich an diesem Hort der einsamen Herzen durchlebt habe.

Stärker wird es mich machen - gefestigter.

Einige sehr nette Menschen sind mir dort „begegnet“ - Menschen die mich inspiriert und / oder bereichert haben - und das obwohl wir uns nie gegenüberstanden...

lulubaer z.B. ;-)

Bereichert und inspiriert hat dieser Mann mein Leben, und das langfristig - Danke!

Oder Mr. NichtNormal.

Einer der vermeintlichen looser, dem ich etwas unter die Arme gegriffen habe - ein nicer Typ, der mich an Sid Vicious erinnerte...

Und dann sind da noch ein paar liebenswerte Nerds und Geeks an die ich noch öfter im guten zurückdenken werde.

Soviel zum Positiven.

Mal abgesehen von dem ganzen Schmutz und notgeilen Abschaum, der mir dort begegnete, traf ich dort auch auf Männer die unheimlich, ja vlt. sogar gefährlich sind.

Mr. GeddyLee oder Mr. GentleDom z.B. - Männer die es verstehen, Frauen psychologisch zu manipulieren und so gefügig zu machen.

Aber nicht mit mir - mein Mind Kung Fu ist besser!!

Falls sie Dialoge des Grauens #1 gelesen haben, kennen sie Mr. Rocket ja schon.

Er war fasziniert von mir, weil ich ihn schon nach kurzer Zeit durchschaut habe, was für ihn anscheinend ganz neu war.

Er hat mich am Tag darauf nochmal angeschrieben und wir haben an die 100 Mails gewechselt.

Ich habe mit ihm gespielt und das war sehr aufschlussreich...

Ein Hochstapler und manipulator vom allerfeinsten, der seine Mimikryfähigkeiten nutzt, um sich durch das Leben zu bluffen.

Obwohl ich mir sehr im klaren darüber war, wer am anderen Ende der Leitung sitzt und was ich von ihm zu halten habegelang es ihm, meine Sympathie und Faszination zu wecken - nach und nach, ganz subtil.

Vor meinem inneren Auge tauchte das Bild einer Falltürspinne auf...

DANGER!!!

In mir keimte der Wunsch auf, mich mit diesem sehr, sehr faszinierenden Mann zu treffen...

Und eines kann ich ihnen sagen: ein Moment der Unachtsamkeit, nur ein Moment der Willensschwäche und ich hätte mich umgarnen lassen und diesem moralisch degenerierten KOTMENSCHEN hingegen - ficken lassen!

Mir wird ganz übel, bei dem Gedanken!

Wie viele Frauen diesem Bastard wohl schon ins Netz gegangen sind?

Viel denke ich grad nach, sehr viel.

Ich rekapituliere und analysiere die Geschehnisse und werfe einen kritischen Blick auf mich selbst.

Erschrocken nehme ich mein Nutzerverhalten wahr - diese seltsame Persönlichkeitsveränderung, die ich im Laufe der Tage durchlaufen habe.

Ich habe eine Overdosis eines bitter-süßen Giftes verabreicht bekommen und mich in eine Art Cyberjunkie verwandelt, der verzweifelt nach dem nächsten Schuss bittet.

Irgendwie fühle ich mich heute... hmmm... schmutzig.

Durchgehen viele Frauen eine ähnliche Persönlichkeitsverwandlung durch die Nutzung von Singleportalen oder bin ich durch meine Lebensumstände einfach nur anfälliger für solche Mindfucks?

Ich analysiere noch...

PS:

MF - Danke!!

Und ein ganz lieber Gruß an Verdichter - ihr Kommentar gab mir den letzten Stubs, um diese Sache zu beenden. Danke dafür!!

© Ines Tells

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)